

Höchstwerte für Transportdauer und Temperatur

Spezies	Max. Transportzeit
Rinder	<u>Adult</u> : 14 Std + 1 Std Pause + 14 Std <u>Nicht-abgesetzte Kälber</u> : 9 Std + 1 Std Pause + 9 Std
Schweine	<u>Adult</u> : 24 Std <u>Ferkel</u> : 9 Std + 1 Std Pause + 9 Std
Geflügel	<i>Keine maximale Transportzeit</i>
Pferde	<u>Adult</u> : 24 Std <u>Fohlen (< 6 Monate, mit Stute)</u> : 9 Std + 1 Std Pause + 9 Std
Schafe	<u>Adult</u> : 14 Std + 1 Std Pause + 14 Std <u>Nicht-abges. Lämmer</u> : 9 Std + 1 Std Pause + 9 Std

Bei Erreichen der max. Transportzeit müssen die Tiere, außer Geflügel, für mindestens 24 Std abgeladen, ge-füttert & getränkt werden, sowie sich ausruhen können

- **Innentemperatur kontrollieren** und Lüftung anpassen!
- Sicherstellen, dass die Tiere **gefüttert & getränkt** sind
- Vorhandene **Seitenklappen / Lüftungsöffnungen** öffnen
- Kein Transport bei **Außentemperatur über 30°**
- Keine **nassen Tiere** laden
- **Innentemperatur kontrollieren** und Lüftung anpassen!
- Sicherstellen, dass die Tiere **gefüttert & getränkt** sind
- Vorhandene **Seitenklappen / Lüftungsöffnungen** anpassen, ohne die Luftzirkulation zu behindern
- Kein Transport bei Außentemperaturen **unter 5°**

Trocken Temp (°C)	Relative Luftfeuchte (%)					
	50	60	70	80	90	100
25,6	22,2	23,3	23,9	23,9	25	25,6
26,7	23,3	23,9	25	25,6	26,1	26,7
27,8	23,9	24,4	25,6	26,1	27,2	27,8
28,9	25	25,6	26,7	27,2	28,3	28,9
30	25,6	26,7	27,2	28,3	28,9	30
31,1	26,7	27,2	27,8	29,4	30,6	31,1
32,2	27,2	28,3	28,3	30,6	31,1	32,2
33,3	28,3	28,9	30	31,1	32,2	
34,4	28,9	30	31,1	32,2		
35,6	30	31,1	32,2			
36,7	30,6	31,7				
37,8	31,1	32,8				

■ Gut!
 ■ Alarm
 ■ Gefahr
 ■ Notfall
Bei Temperaturen über 30 °C oder geringer mit hoher Luftfeuchte kein Transport

Fahrer Checkliste: Sind Sie vorbereitet?



Ein europäischer Ansatz zu guter fachlicher Praxis im Lebewelttransport

Um als Berufskraftfahrer Tiere transportieren zu dürfen, benötigen Sie einen Sachkundenachweis. Die Einhaltung der gültigen Rechtsvorschriften ist Voraussetzung für hohe Qualitäts- und Tierwohlstandards.

Fahrzeug Checkliste

Firma:		Kennzeichen des Fahrzeugs:	
Ort der Beladung:		Kennzeichen des Anhängers:	
Datum:			

Prüfen Sie	Vor der Beladung	Erster Stop	Zweiter Stop	Letzter check
Transportfähigkeit der Tiere				
Papiere				
Futter, Wasser und Einstreu				
Temperatur und Lüftung				
Allgemeine Fahrzeugprüfung				
Zeit und Datum der Prüfung				
Unterschrift				

1. Vorbereitung



1. Ist Ihr Fahrzeug bereit? Überprüfen Sie Verkehrstüchtigkeit, Lüftung, Sauberkeit, Trennwände, Schlösser, Bodenbelag (Einstreu), Beleuchtung, Be-/Entladeequipment und Fahrzeugkennzeichnung



2. Haben Sie die nötigen Papiere?
 • Befähigungsnachweis
 • Fahrzeugzulassung
 • Notfallplan
 • Tierpässe, Gesundheitsbescheinigungen
Denken Sie an die maximale Transportzeit



3. Haben Sie Futter, Wasser und ein Tränkesystem für die Tiere? *Siehe Tabelle*



4. Bei grenzüberschreitenden Transporten von Nutztieren (außer Geflügel): Haben Sie ein Fahrtenbuch, ein funktionsfähiges Navigations-/Temperaturüberwachungssystem?

2. Be-/Entladen



1. Parken Sie das Fahrzeug so, dass die Tiere vor extremen Wetterbedingungen geschützt sind



2. Biosicherheit vor Ort: Denken Sie an das Schwarz-Weiß-Prinzip und prüfen Sie die Be-/Entladebereiche auf Sauberkeit



3. Fahrzeug korrekt ausrichten, Rampe desinfizieren, Equipment vorbereiten



4. Bei der Beladung – Ladedichte und Lüftung bedenken *Siehe entsprechende Infoblätter*



5. Ruhig mit den Tieren umgehen, nicht hetzen. Sofortige und angemessene Behandlung verletzter Tiere sicherstellen

Sehen Sie sich die Tiere an und laden Sie nur Tiere, die 'transportfähig' sind. Wenn Zweifel an der Transportfähigkeit bestehen Tier(e) nicht verladen und/oder mit dem Vorgesetzten sprechen.



6. Lange Transporte: Probleme protokollieren und Fahrtenbuch zur zuständigen Behörde zurücksenden



3. Während des Transports



1. Stellen Sie vor der Abfahrt sicher, dass alle Türen des Tierbereichs geschlossen sind



2. Fahren Sie defensiv, vermeiden Sie Verletzungen oder Leiden der Tiere

©Heering Transport



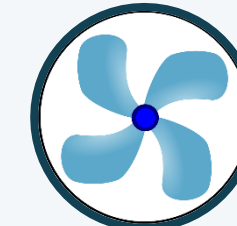
3. Vermeiden Sie Staus, Verkehrsunfälle und Verzögerungen während des Transports



4. Überprüfen Sie das Fahrzeug und die Tiere nach jeder Fahrtunterbrechung (nicht nur an Kontrollstellen)



5. Achten Sie auf die relevanten Punkte für den Umgang mit Tieren. Siehe entsprechende Infoblätter



6. Angemessene Temperatur- und Lüftungsbedingungen erhalten. *Siehe 'Livestock Weather Safety Index'*



©Henk van Dommelen

7. Bei jeder Fahrtunterbrechung ausreichend und angemessen füttern und tränken. *Siehe Tabelle*



©Eyes on Animals

Spezies	Füttern	Tränken
Rinder	Adult: alle 14 Std <u>Nicht-abgesetzte Kälber:</u> nach 9 Std Transport, individuell	Adult: alle 14 Std <u>Nicht-abgesetzte Kälber:</u> nach 9 Std Transport, individuell
Schweine	Nur in Pausen	Adult: ständiger Zugang zu Wasser <u>Ferkel:</u> nach 9 Std Transport
Geflügel	Adult: alle 12 Std <u>Eintagsküken:</u> Futter bei Transporten > 24 Std	Adult: alle 12 Std <u>Eintagsküken:</u> Wasser bei Transporten > 24 Std
Pferde	Adult: alle 4,5 – 5 Std <u>Fohlen:</u> nach 9 Std Transport	Adult: alle 4,5 – 5 Std <u>Fohlen:</u> nach 9 Std Transport
Schafe	Adult: alle 14 Std <u>Nicht-abgesetzte Lämmer:</u> nach 9 Std Transport	Adult: alle 14 Stunden <u>Nicht-abgesetzte Lämmer:</u> nach 9 Std Transport

Überprüfen Sie alle Tiere während der Fahrtunterbrechungen. Trennen Sie kranke und / oder verletzte Tiere ab und behandeln Sie sie (wenn nötig und möglich) oder suchen Sie tierärztlichen Rat. Bleiben Sie immer in Kontakt mit ihrer Firma; Zusammen können Sie die besten Lösungen für unvorhergesehene Situationen finden.

